

**Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 27.11.2008**

Tagungsort: "Bürgertreff" des Sennestadthauses  
Beginn: 18:00 Uhr  
Sitzungspause:  
Ende: 20.25 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Bockermann  
Herr Brinkmann Stellv. Bezirksvorsteher  
Herr Flockenhaus  
Herr Meyer  
Herr Trüggelmann  
Herr Wohlgemuth

SPD

Frau Biermann  
Frau Klemens Bezirksvorsteherin  
Herr Masmeier  
Herr Nockemann

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dr. Ulrich Schumacher  
Frau Stephan-Grützmaker ab 18.25 Uhr (TOP 5) anwesend

FDP

Herr Reißner

Nicht anwesend:

SPD

Herr Wehn Beruflich verhindert

BfB

Herr Buse Beruflich verhindert

Gäste

Herr Hüske, Herr Ruschke Architekturbüro ehw Zu TOP 5  
Frau Kopischke Büro Junker und Kruse Zu TOP 7

Verwaltung

Herr Müller Amt für Schule Zu TOP 5  
Herr Wörmann Stab Dezernat 5 Zu TOP 6  
Herr Dodenhoff Bauamt Zu TOP 7  
Herr Schäffer Bezirksamt Sennestadt  
Frau Schwabedissen Bezirksamt Sennestadt

## **Öffentliche Sitzung:**

Frau Klemens eröffnet die Sitzung. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und dass die Bezirksvertretung beschlussfähig ist.

Die CDU-Fraktion bittet um Ergänzung der Tagesordnung um den nachstehenden Dringlichkeitsantrag: „LKW-(Durchgangs-)Verkehr über 12 t auf der L756 zwischen A2 – Abfahrt Schloß Holte und ABK A2 / A33“.

Frau Klemens lässt darüber abstimmen, ob die Dringlichkeit gegeben ist, um den Antrag kurzfristig in die Tagesordnung aufzunehmen.

## **Beschluss:**

Die Dringlichkeit des Antrages ist gegeben.

- einstimmig beschlossen –

Der Antrag, Drucksachen-Nr. 6248/2004-2009, wird als TOP 9.2 in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung aufgenommen.

Darüber hinaus teilt Frau Klemens mit, dass nach Mitteilung des Kämmerers die Punkte 10 und 11 heute von der Tagesordnung abgesetzt werden müssen

Da Herr Wehn, SPD, heute aus beruflichen Gründen an der Sitzungsteilnahme verhindert ist, wird zwischen der SPD- und der CDU-Fraktion Pairing vereinbart.

Herr Meyer, CDU, nimmt an den Abstimmungen nicht teil.

## **Zu Punkt 1      Fragestunde für Einwohner des Stadtbezirks Sennestadt**

### a) Schriftliche Anfrage des Herrn Kurt Fischer zum Wochenendhausgebiet Markengrund

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Umweltdezernentin vom 26.11.2008 vor, die allen BV-Mitgliedern und dem Fragesteller zur Kenntnis gegeben wurde.

### b) Herr Scholz fragt an, ob während der Umbauphase des Edeka-Marktes am Sennestadtring der Aufzug, der die Ebenen zwischen dem im Untergeschoss etablierten Aldi-Markt und dem Edeka-Markt verbindet, weiter in Betrieb bleiben wird.

Frau Klemens teilt mit, dass sie diese Frage nicht beantworten könne. Sie schlägt Herrn Scholz vor, sich selbst im Edeka-Markt danach zu erkundigen.

## Zu Punkt 2

### Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 41.Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 23.10.2008

#### Beschluss:

Die Niederschrift wird genehmigt

- einstimmig beschlossen -

---

## Zu Punkt 3

### Mitteilungen

Herr Schäffer teilt für die Verwaltung Folgendes mit:

#### 3.1 Termine:

- Am Freitag, 28.11.2008, findet um 11.00 Uhr (bis 15.00 Uhr) die offizielle Eröffnung des Sennestadt-Pavillons statt, bei der sich das neue Stadtteilmanagement der Öffentlichkeit vorstellt.
- Am Samstag, 29.11.2008, veranstaltet der Sennestadtverein e.V. den traditionellen Sennestädter Weihnachtsmarkt auf dem Gelände an der Jesus-Christus-Kirche.
- Am Wochenende 05.12.-07.12.2008 findet im Ortsteil Eckardtsheim der Eckardtsheimer Weihnachtsmarkt statt.

#### 3.2 Mobile Schadstoffsammlung

Das Schreiben des Umweltbetriebes, Geschäftsbereich Stadtreinigung, vom 11.11.2008 haben alle BV-Mitglieder erhalten.

#### 3.3 Straßen, Wege und Plätze – Vermögensbewertung und Instandhaltungsrückstellung in der Eröffnungsbilanz 2009

Am Mittwoch, 10.12.2008, findet um 19.00 Uhr im Ratssaal im Neuen Rathaus eine Veranstaltung zur Bewertung des Vermögens an Straßen, Wegen und Plätzen statt. Die Bewertung ist im Rahmen des zum 01.01.2009 einzuführenden Neuen Kommunalen Finanzmanagements erforderlich. Zu dieser Veranstaltung sind alle interessierten Mitglieder der Bezirksvertretung eingeladen.

#### 3.4 Übertragung der Trägerschaft der Mobilen Kinder- und Jugendarbeit in Bielefeld-Süd

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 26.11.2008 beschlossen, die Trägerschaft der Mobilen Jugendarbeit Süd an die Sportfreunde Sennestadt e.V. zu übergeben.

Damit wurde auch dem in der Oktobersitzung geäußerten Wunsch der Bezirksvertretung gefolgt.

---

**Zu Punkt 4**

**Umbenennung der Adolf-Reichwein-Schule**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6120/2004-2009

Frau Klemens trägt die Beschlussvorlage mit den beiden zur Diskussion stehenden Namensvorschlägen vor. Sie bittet die Bezirksvertretungsmitglieder um ihre Entscheidung.

Für den Namen „Leonardo-da-Vinci-Schule“ sprechen sich fünf BV-Mitglieder aus, für den Namen „Johannes-Rau-Schule“ sechs Mitglieder.

Somit heißt die aus den beiden ehemaligen Hauptschulen Vennhofschule und Adolf-Reichwein-Schule neu entstandene Sennestädter Hauptschule künftig **Johannes-Rau-Schule**.

**Beschluss:**

Die städtische Ganztags Hauptschule „Adolf-Reichwein-Schule“, Gemeinschaftsschule, erhält folgenden Namen:

**Johannes-Rau-Schule, Ganztags Hauptschule der Stadt Bielefeld, Gemeinschaftsschule, Sekundarstufe I.**

- mit Mehrheit (6 zu 5 Stimmen) beschlossen -

-.-.-

**Zu Punkt 5**

**Schulzentrum Wintersheide; Information zu Planungsvarianten für Mensa und Ganztagsbereiche**

Herr Müller, Amt für Schule, berichtet zum Tagesordnungspunkt.

Vom Architekturbüro ehw sind Herr Hüske und Herr Ruschke anwesend, die die beiden Planungsvarianten vorstellen.

Sowohl die Architekten als auch Herr Müller halten die Planungsvariante 2 für die optimale, wenn auch teurere Variante. Bei dieser Lösung kann auch die benachbarte Realschule mit versorgt werden.

Die Bezirksvertretung spricht sich daraufhin ebenfalls dafür aus, die Variante 2 weiter zu verfolgen und entsprechend umzusetzen.

Auf die Frage, wann mit dem Bau gerechnet werden könne, antwortet Herr Müller, dass dies von der Finanzierungsphase abhängt. Er gehe davon aus, dass die Umsetzung der Maßnahme voraussichtlich erst zum Schuljahr 2010/2011 erfolgen könne.

Die Planungsvarianten 1 + 2 sind der Niederschrift als **Anlage zu TOP 5** beigelegt.

-.-.-

**Zu Punkt 6**

**Lebenslagenbericht 2007**

Herr Wörmann, Stab Dez. 5, stellt den Bericht vor, wobei er auf die Sennestädter Besonderheiten eingeht.

Anschließend beantwortet er einzelne Fragen der Bezirksvertretungsmitglieder.

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis und bedankt sich bei Herrn Wörmann für seine Ausführungen.

-.-.-

**Zu Punkt 7**

**Gesamtstädtisches Einzelhandels- und Zentrenkonzept; hier: Stadtbezirk Sennestadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer:

Die Bezirksvertretung hatte zu diesem Thema schon vor längerer Zeit einen Zwischenbericht gewünscht, da sie die Belange der Sennestadt besonders bezüglich der sogenannten Nebenzentren nicht genügend berücksichtigt sah.

Herr Dodenhoff, Bauamt, und Frau Kopischke, Büro Junker und Kruse, geben dazu heute einen Zwischenbericht und nehmen zu den Fragen der BV-Mitglieder Stellung.

Die Bezirksvertretung ist nach wie vor mit dem bisherigen Ergebnis nicht einverstanden, weil sie nach wie vor der Meinung ist, dass die Sennestädter Verhältnisse, wie sie hier tatsächlich vorgefunden werden, in dem Bericht nicht entsprechend gewürdigt werden.

Herr Dodenhoff betont, dass es bei der Bewertung der Situation nicht nach marktwirtschaftlichen Gesichtspunkten gehe, sondern dass es städtebauliche Maßstäbe seien, die hier eine Rolle spielten.

Er teilt darüber hinaus mit, dass die Verwaltung dabei sei, eine entsprechende Vorlage für die Bezirksvertretung zu erstellen, die ihr dann im kommenden Jahr vorgelegt werden solle.

Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen zu Kenntnis.

-.-.-

**Zu Punkt 8**            **Anfragen**

**Zu Punkt 8.1**        **Sporthalle - Sportzentrum Nord:**

Anfrage der SPD-Fraktion vom 17.11.2008

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6158/2004-2009

Hierzu liegt bereits die schriftliche Antwort des ISB, Abt. Bauunterhaltung Süd, vom 26.11.2008 vor, die an alle BV-Mitglieder verteilt wurde.

-.-.-

**Zu Punkt 8.2**        **Tempo 30 Zone auf der Vennhofallee:**

Anfrage der SPD Fraktion vom 17.11.2008

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6157/2004-2009

Herr Schäffer teilt mit, dass für diesen Bereich inzwischen eine Tempo-30-Zone eingerichtet wurde.

-.-.-

**Zu Punkt 9**            **Anträge**

**Zu Punkt 9.1**        **Neuer Name Hallenbad Sennestadt:**

Antrag der SPD Fraktion vom 17.11.2008

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6160/2004-2009

Herr Nockemann begründet den Antrag.

Herr Trüggelmann ist der Ansicht, dass der Name „Hallenbad Sennestadt“ ein Begriff sei. Darum könne dieser Name bestehen bleiben.

Herr Meyer ist der Meinung, dass es nicht der BBF allein überlassen bleiben sollte, einen Namen für das Hallenbad zu finden. Es müsse aber sichergestellt sein, dass der Name einen Bezug zur Sennestadt habe.

Dieser Auffassung schließen sich die übrigen BV-Mitglieder an. Der Antrag soll daher um diese Forderung ergänzt werden.

Der Antrag wird dann wie folgt beschlossen:

**Beschluss:**

**Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung bzw. die Bielefelder Bäder und Freizeit GmbH, einen Ideenwettbewerb auszuschreiben, um einen geeigneten Namen für das neue Hallenbad zu finden.**

**Der zukünftige Name soll einen Bezug zur Sennestadt haben.**

Als Preis für den Gewinner des Wettbewerbs könnte z.B. eine Jahreskarte ausgelobt werden, da das Bad am Wochenende für alle Bürgerinnen und Bürger geöffnet werden soll.

- mit der vorstehenden Ergänzung einstimmig beschlossen –

---

**Zu Punkt 9.2** **LKW-(Durchgangs-)Verkehr über 12 t auf der L756 zwischen A2 - Abfahrt Schloß Holte und ABK A2 / A33;**

(Dringlichkeits-)Antrag der CDU-Fraktion vom 27.11.2008

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6248/2004-2009

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung zu prüfen, ob ein Verbot für den Durchgangsverkehr über 12 t auf der L756 zwischen der A2 – Abfahrt Schloß Holte – und dem ABK A2/A33 möglich ist.

Zu prüfen ist dies in Bezug auf das Urteil des BVerfG 3C, 18.07, in Verbindung mit § 45 Abs. 9 Satz StVO, 16. BlmschV sowie der 15. Verordnung zur Änderung der StVO.

- einstimmig beschlossen –

---

**Zu Punkt 10** **Beratung des Haushaltsbudgets 2009 für den Stadtbezirk Senne- stadt auf der Grundlage des am 20.11.2008 in den Rat eingebrachten Haushaltsplanentwurfes**

Dieser Punkt wurde auf Grund der Mitteilung des Kämmerers (Haushalts- rundschriften Nr. 11) von der Tagesordnung abgesetzt.

---

**Zu Punkt 11** **Beratung des Stellenplanentwurfes 2009 für das Bezirksamt Senne- stadt**

Dieser Punkt wurde auf Grund der Mitteilung des Kämmerers (Haushalts- rundschriften Nr. 11) von der Tagesordnung abgesetzt.

---

**Zu Punkt 12**

**Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand**

Keine Veränderung.

---

**Nichtöffentlicher Teil**

